ten Beneralftabe, Welbmarichall bon

Sinbenburg, enimorfenen ftrategifchen

Felbzugaplanes außert fich - wenn man bie tatfachliche Lage Mitte Oftober

ale Musgangs-Situation bes eigentlichen

Gelbzuges gegen bas innere Rumanien

auffaßt, - gunadift barin, bag berfelbe

fich nicht fofort filr nur eine ber oben

gefchilberten Operations-Richtungen gut Bereinigung ber Bangenorme entfchieb, sonbern für ben Anfang belbe obener-

wahnte Doglichteiten offen ließ und bie

enbgulfige Wahl bon ber Intenfitat bes

rumanifden Wiberftanbes an ben ber

diebenen Frontfruden und ber baraus

## Strategilche Meisterschaft im rumänischen Jeldzuge

Bon einem ehemaligen Generalftabsoffigier.

Rrife im europaifden Ariege eingetreten. — Grunde für ben Beffimismus im alliierten Lager. — Geniale Anlage bes gentraleuropaifden Gelbzugeplanes gegen Rumanien. - Belenchtung ber zwei mögliden Operations - Richtungen. - Bormarid und Bereinigung ber Armeen Galfenhann's und Madenfen's. -- Die Bebentung Bufareit's.

Bord Beresfort, eine ber befannteften Siguren in britifchen Flottenfreifen, ertiante fürglich vor einer Berfammlung bon Befürwortern einer einschneibenben Menberung in ber Gee-Rriegführung ber Mulierten, bag bie Rrife im europäifchen Beltfriege fent eingetreten fei. Lorb Beresford mar bis fury bor bem Rriege Obertommanbierenber ber englischen Schlachtflotte und hatte, falls es einige Sabre früher gum Bollerfampfe getoms men mare, bie Beitung ber Operationen ber Entente gur Gee ausichlaggebend beeinfluft. Es mar alfo fein Laie, fonbern ein Fachmann, welcher, obwohl feine Worte möglicherweife hauptfachlich bon bem Buniche, bem gegenwärtigen britifcen Roalitionstabinett Ungelegenheiten an bereiten, bittiert murben, fich genau bewußt war, welchen Ginbrud feine Bebauptung auf feine Buforer im Befonberen, und auf bie Wett im allgemeinen maden mußte. Denn in ibr flegt, vielleicht unbewußt, bas Eingeständnis, bag bie efferne Bucht ber Ereigniffe und beren Ronfequengen biefe Rrife ichneller als erwartet beranreifen liegen, und legtere eine bon ben Flibrern ber Entente abfolist nicht gewollte Benbung nimmt, welcher biefelben offenbar ohnmächtig negenüberfteben. Unbere noch bebeutfa= mere Momente treten auch hingu, um bie Neugerung bes britifchen Abmirals fraftig gu unterftreichen. Riemals im Berlaufe bes Rrieges, felbft mach ben tataftrophalen Rieberlagen Ruglands und Gerbiens im Jahre 1915 mar bie Ungu= friebenheit ber Entente-Rationen mit ihren Staatsmännern und Generalen fo rege, wie im gegenwartigen Mugenblid. Rrititen augerft fcharfer Ratur, beren Entftellung felbft bem funftgeubteften Benfor fehr fcmer wirb, find in England und Frantreich an ber Tagesorb nung. Uns Rufland mehrt fich bie Runbe, bag eine politifche und fogiale Ummalgung bevorfieht ober bereits im Bange ift. Die fleinen Entente-Mitglieber, gu benen fenngeichnenberweise jest Italien gerechnet wirb, haben fich, unberfürzien Rachrichten gufolge, auf ber lehten Barifer Ronfereng im Robember bitter über ben Egoismus ihrer großen Bunbesgenoffen befdmert. Rurg, bas flinftliche, auf unnatürlicher Bafis aufgebaute Befüge ber Entente beginnt bebenfliche Riffe gu geigen, ba bie Saubtbebingung jum Jufammenhalten berfel-ben, ber militäriiche Erfolg, trop ber foloffalen Anftrengungen im Jahre 1916 an allen Gronten, bollftanbig ausgeblieben ift. Heberbies wirb eines ber Saupt-Argumente fiir Fortfegung bes Rrieges baß bie Initiatibe in biefem Jahre enbaillig in Die Sanbe ber Militerten libergegangen fei - burch bie fiegreiche Offenfibe ber Bentralmachte gegen Rus manien unwiderleglich ab absurdum ge-

Daß felbft bie neutrale Welt ben Gintritt einer für bie Entente-Machte ungunftigen Strife gu ertennen beginnt, beweifen befonbers zwei bemertensmerte Ereigniffe ber füngften Beit. Ginmal bie Barnung ber ameritanifden Bunbes-Referbe-Behörbe an bie Banten ber Bet. Stagten, bei Uebernahme auslänbifcher Unleibe-Papiere Borficht gu beobachten. Da biesbezüglich unter ben obwaltenben Berhaltniffen nur alliierte Anleiben in Betracht tommen, fiellt biefe Warnung einen in feinen Folgewirfungen ichweren, wenn nicht ben ichwerften Schlag gegen bas finangielle und otonomifche Preftige ber Entente, fpeziell Grogbritanniens, bor, ber vielleicht bie alliierten Regierun gen biel eber au einem Friebensichluffe geneigt machen wieb, als felbft bie empfinblichften Rieberlagen. Gine gleicherweife ichwere Ginbuffe an

militarifden Preftige bilbet für bie Ents ente bas Berhalten Griechenlanbs, benn trog aller Entftellungen ber jüngften ige in Griechentand - befanntlich erffarte feinerfeits bie griechische Reglerung, bag fie file bie Richtigfeit ber ben Athen, unter alliferter Rontrolle ausgefandten Radrichten nicht einflehe lagt bie Zatfache, bag bie englifch-frans joftigen Truppen nach ben Strafentampfen am 1. Dezember bie griechische Cauptfiadt raumten und fich anftelle ber verlangten Ablieferung famtlicher Waffen und Dunition mit nur fechs Ges irgebattericen begnligten, ertennen, bag König Konftantin infolge feiner festen Saltung einen moralifchen Sieg babonetragen bat. Unfcheinenb erfannten bie intente-Dachte, bag fie im Begriffe feien, Griechensand ben Jentralmachten in bie Arme ju treiben und nahmen dleunig bit Bermittlung bes bollanbihen und fpanifchen Gefanbten in Unbruch, um mit Erlangung oberwähnter Botterieen bos gangliche Fallenlaffen ihrer arroganten Forberungen ju masfieren. Der unerwartete Wiberftanb bes ifchen Monarchen läßt beutlich ermien, wie ftart bas militarifche Preftige ber Entente burch ben glängenben Siegekzug ber Zentralmächis in Rumönien und bie Erfolglosigteit ihrer eigenen großen Stienfiben gelitten hat. Wie nahe Griedenland bor einem Anschusse an Mittel-Europa ftand, tonn man aus ber Anbeutung bes bulgarischen Minister-präsidenten Raboslavoff bor ber Sobbaf er hoffe, balb eine febr freu-Geicht bem Parlamente mitgu-ftanbe gu fein, beurteilen. Dab ffige Bierberband feine Forbegot, und bas tleine Griedens 8 friumphiette, wirft ein belles wifficht auf bie offenbar außerft fo-

iftuation ber Gegner ber mittels ifden Bunbeltgenoffen. 3 ber konertenswerteffen Phano-

über bie Rriegelage. Frangofifche unb englische Zeitungen, welche fich bisber in ber Berabfegung ber militarifden Qualitaten bes Gegners nicht genug tun tonnten, erfennen jegt unummunben bie Ueberlegenheit ber beutiden Strategie bei ber Unlage und Durchführung bes Gelbauges gegen Rumanien an. Enblich fügt fich bas immer ungestumer lautwerbenbe Friebensbeburfnis ber Entente-Rationen, gu beffen Munbftild fich Manner wie Unatole France und Trebelgan machen, als paffenber Schlufftrich in bas trube Stimmungsbilb im alliierten La-

Unterfucht man nun bie Grunbe gu biefer tagenjämmerlichen Rleinmittigteit ber noch bor furger Beit in eingebilbetem" Stegesjubel ichwelgenben öffentlichen Meinung in ben Entente-Lanbern, fo laffen fich beren mehrere fotpobl auf motalifchen als phpfifchen Bebiete finben. Bunachit fpielt wohl bie völlige Entiaus dung über ben Berlauf ber Dinge auf bem Balfan eine erfte Rolle. Beim Gintritt Rumaniens in ben Rrieg murbe ber Balfan überall als ber Schauplag auspofaunt, auf welchem bie fur bie Entente gunftige Ariegsenticheibung berbeigeführt und die endgültige Rieberwerfung ber Bentralmachte begonnen werben follte. Die bigherigen Beichehniffe haben biefe bochfliegenben Blane ganglich gufammenbrechen laffen und gu bem Gefühl ber lebhaften Entiaufdung tritt beutzutage bie noch biel bitterere Ertenntnis ber eigenen Ohnmacht, ben Dingen eine ans bere Wendung geben gu fonnen, bingu. Gegenwärtig bort man nichte mehr bon fpeglellen militärifchen Bielen ber alliierten Generalftabe an ben biberfen Gronten, fonbern alle Aftionen werben nur noch bon bem Gefichtspuntte einer Silfefeiftung für ben feinem berbienten Untergange gufteuernben Donau-Staat bomis niert. Mie biefe Aftionen haben fomeit nicht im Geringften ben Giegesgug ber beutiden Berbunbeten in Rumanien aufguhalten vermocht und bie riefige Rriegemafchine ber Entente mit ihrer fo oft betonten zahlenmäßigen leberlegenheit hat fich als birett ohnmächtig erwiefen, eine Berbung bes Rriegsglüdes auf bem

Baltan herbeiguführen. Alle rein phofifcher Grund fann bie immer beutlicher gutage tretenbe, unleugbare Ueberlegenheit ber gentraleuropäis fchen Strategie, welche fich besonders in diesem jungfien Angriffstriege botumens tiert, angefeben werben. Die Entente-Mationen feben fich einer Tatfache gegenüber, welche burch teinerlei Unftrengung aus ber Welt ju ichaffen ift. Ferner tonnte ber burch bie Aufnahme ber Dffenfibe gegen Rumanien erbrachte Bemeis ber nnerichütterten militärifden Rraft Bentral-Guropa's feinen Ginbrud auf bie absichtlich biesbezüglich irregeführten Bierververband-Bolfer unmöglich berfeb-

Diefe firategifche Ueberlegenheit ber mitteleuropaifchen Führung bat mit ber jungften Angriffs-Rampagne am Balfan ein militarifches Rabinettftud erften Ranges geschaffen, welches fich binfichtlich Benialität ber Anlage und Schnelligfeit und Pragifion ber Durchführung ben berubmteften berartigen Aftionen ber Rriegsgeschichte willtbig an bie Geite ftellt. Alle Fattoren, welche einen glangenben enticheibenben Erfolg bebingen, find in berfelben fowcit gur höchften Entwidlung gelangt. Die uniibertreffliche Rooperation ber bon einanber raumlich getrennten Saupt-Gruppen, bie aller Gefabren und Strapagen fpottenbe Tapferfeit und Ausbauer ber Truppen, bas tabellofe Fanttionieren bes Befehls- und Rachicub-Apparates ermöglichten allein Die Musführung eines außerorbentlich fühnen, auf blitichnelle, enticheibenbe Rieberwerfung bes Feinbes abgielenben Operationsplanes. Die geschmeibige Unpaffung biefes Planes an bie fich taleis bostopartig anbernbe jeweilige militaris fce Situation bilbet birett ein Mufterbeifpiel für ibeale Rriegführung.

3m Rachfolgenben foll berfucht werben, bie Sauptmomente ber firategifden Anlage und Durchführung bes rumaniichen Felbanges feit ber Befreiung Giebenburgens bis jur Unnaberung an Butareft gum Ausbrud gu bringen.

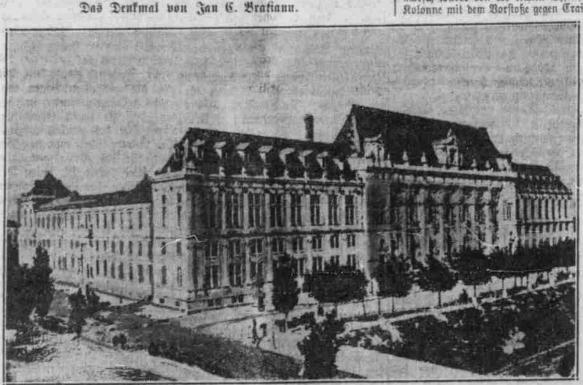
Der Felbzugsplan gegen Mumanien. Die bereits befannt, ftellte bie Musnützung ber burch bie geographische Lage Rumaniens möglichen Umfaffung ber Balacei bom Rorben, Weften und Guben ben Grunbgebanten gur Unlage bes Feldzugsplanes bor. Die Borbe-bingungen gur Bilbung biefer grußen itrategifden Bange murben burch Feld-marichall von Madenfen's Siege in ber Dobrubicha und bie Bertreibung ber rumanifden Inbaffons-Armeen aus Siebenburgen gefchaffen und auf Brunb berfelben bie Unfanga-Rrafte-Gruppierung borgenommen. 3m Befen hanbelte es fich nur barum, in welcher Sauptrichtung eine Rooperation ber Rorbs mit ber Gub-Gruppe gegen bas Innere Rumaniens anguftreben war. Zwei Doglichfeiten waren in Erwägung gu gieben: Entweber bie Annaberung ber beiben Bangen-Enben eima in ber Binie Rronflabt-Cjernamoba bon Saus aus burchauführen, ben hauptangriff baber bon Rorben und Guben an bet erwähnten Linie anzuschen, ober bas Schwergewicht ber Offensive mehr gegen bie Jangen Basis zu berlegen. Muf ben ersten Blid erscheint natürsich eine sofortige Schließung ber beiben Jangen-Enden als die in feren Folge-

wirfungen nufe berfprechende Operation Durch biefelbe würde bie Abtrennung ber Walachei von ber Molvau — im Falle bes Gelingens ber Offenswe —

und bas gefamte fübliche Rumanien mit ber houptftabt Bufareft ben Siegern gewiffermaßen ats teife Frucht in ben Coop gefallen fein. Die erfolgreiche Durchführung biefer Operation hing jeboch birett ganglich von bem Grabe ber Diberfiandefahigfeit ber ruffifche rumanifchen Streitfrafte ab. Bwar war biefe Armee burch bie in Stebenburgen und ber Dobrubica erhaltenen Golage in erheblichem Maße geschwächt worben. ein Bufammenbruch bes Rudenmariches ber rumanifchen Berteibigung mar jeboch bamals mit Bestimmtheit noch nicht bemerfbar. Ferner war ber Umftanb nicht außer Ucht zu laffen, bag nach lleberwindung ber nafürlichen Sinber-

HC01- 1951

folgenden Krafte-Gruppierung bes Beg-ners abhangig mochte. Diefes Musühlen ber rumanifden Defenfiv-Dagnahmen ift befonbere in ber zweiten Salfte bes Monats Oftober tonftatierbar. Die fcbeinbar energifche Berfolgung ber gefchlagenen ruffifcherumaniden Streitfrafte bis in bie norbliche Dobrubicha binein, ferner ble traftigen Ungriffe ber Armee Galtenbanne hauptfächlich in ben Baffen fühlich von Aronftabt berfolgten offenbar ben Bred, bie Möglichfeit feftauftellen, ob ein Durchbruch ber rumanifchen Berteibigungefronten füblich von Rronftabt ein roentueller Donau . Uebergang im Raume bei Cgernamoba gum



Juftigpalaft in Butaren.

niffe ber transfulvanifden Alben unb ber Donau bie von Rronftabt und Czernamoba ber borgebenben hauptangriffs. Gruppen einer Flantierung von Rorben und Beften, alfo bon beiben Geiten ausgefest waren, wobei überbies eine Bebrohung bes Rudens und ber Bafis ber Armee Dadenfen's bon ber norb. lichen Dobrubicha ber im Bereiche ber Möglichfeit lag. Schlieflich mar eine raumliche Rooperation ber beiben Grupben bor ihrer Bereinigung im Innern Rumaniens fo gut wie ausgeschloffen.

Gine Berlegung bet Sauptangriffs finie und bes Bereinigungs-Punttes ber Saupt-Angriffetrafte mehr nach Weften gu mußte gwar icheinbar ben Rachteil mit in ben Rauf nehmen, bag langere Beit jur Rieberwerfung Ruma-niens erforberlich fein wurde, bot jeboch anbrerfeils ungleich größere mili-tarifche Sicherheiten für ein Gelingen ber Offenfibe, ba fur bie Rorbgruppe bor ber Bereinigung mit ber Gubgruppe nur eine eventuelle Flanten-Bebrohung bon Often fer in Betracht tam, mabrenb für lettere befonbere Gefahrbung bon Glanten und Ruden nach Ueberfchreis tung ber Donau fübweftlich von Bufareft nur in febr geringem Dage exiftierte. Much bie Berbinbungsberftellung und barauffolgende Muffdmentung beiber Bruppen gegen Often tonnie bor-ausfichtlicher Beife geringere feinbliche Gegenwirtung erwarten, als im erfteren Falle, folange bie Zangen-Enben bis in bie Linie Czernawoba-Aronftabt reich-ten. Schlieflich war bie Bafferungs-Frage bor und nach erfolgter Berbin bung berftellung ber Donau-Mrmee mit ber franginibanifden Gruppe in ber ver transtylvanitden Gruppe in ber weftlichen Waluckei leichter zu lofen, ba sawohl das Eisenbahnnet bes westlichen Siebendürzens und des westlichen Bulgariens bestez entwi it ist, als jenes ber Ofigebiete ber beiden Länder, als auch beim weiteren Vormarsche gegen Bularest das walachtighe Eisenbahn-Cha

ftem und die Donan als vortreffliche Rachichubelinien in Betracht tommen. Die geniste Anloge bes mahrscheinlich bon bem leitenben Geifte ber verbindes

bamaligen Belipunfte bereits burchführ-bar fei. Der außerorbentliche Biberftanb ber Rumanen im Raume Prebeal Campolung und bie Berftartung ber bis in bie Gegend bon Braila-Tulcea guridgewichenen suffifch . rumanifchen Dobrubicha- Armee burch frifche ruffifche Referben, berichafften bem gentraleuro paifden Generalftabe bie Bewigheit, bag bie gegnerifchen Beerführer ben Saubtangriff gegen bas innere Ruma-nien bon Rronftabt und Czernatuoba ber gegen Bufareft erwarteten, bementfprechend ibre Sauptftreitfrafte im MIIgemeinen nörblich, öftlich und auch füblich ber rumanifden Sauptftabt tongentelerten, bie Berteibigung ber weiter westlich gelegenen Front bis Orfowa überliehen, wahrend bie Donau-Strede Orfowa-Siftom beinahe ganglich unbeochtet blieb. Diefe Ertenntnis bemog bie heeresteitung ber Berbunbeien Unfang November gu bem Entichlug biefe gegnerifchen Blogen auszunüten, bas Schwergewicht ber Offenfibe vorerft ge-gen bie meftliche Balachei ju birigieren, und die Bereinigung der Urmeen Gal-fenbanns und Madenfens im Raume weftlich von Bufareft anguftreben. Cobalb ber Anfclief beiber Gruppen bes wirft mar, follte - wie ble tatfachlichen Greigniffe bemiefen haben- eine Mufichiventung ber Fronten gegen Dfien burchgeführt und ber weitere Bormarich ber haupitraft in bem Raume gwifchen ber Donau und ben Transfpibanifden

Alpen fortgesett werben. Bur Durchfulbrung birfes Planes ma-ren gunadift Umgrupbierungen ber Armeen Dadenfent und Faltenhanns ermeen Radensend und Faltenhanns etforderlich, weil die Haupitraft berselben
sich dis dahin an den öftlichen Flügeln (Dobrubscha — Aronstadt) befanden und nun an den werklichen Flügel (Sistow-Dulfan Pah) sonzentriert werden sollien. Diese Umgruppierung wurde offenbar in der Zeit vom ersten die zum 15. November durchgeführt. Fartgesente Demonstrationen im Kaupus Arefeste Demonstrationen im Raume Prebal-Campolung verschieierten biefe Umgruppierungen, mit ließen bie Un-

ber Sauptangriff noch immer aus ber Gegenb füblich von Rronftabt gu erwarten fei. Gine abnilde Berichleierung ber Borgange bei ber Donau-Armee wurbe burch bas Bombarbement bes am weftlichen Donau-Ufer gegenüber Czernomoba gelegenen Stabtens Fetefi unb Borftofe beutich-bulgarifder Detachemente gegen basfelbe bemirtt. Das langfame Burlidweichen ber in bie nörbliche Dobrubicha borgeichobenen Berfolgungsbetachements bor Drude ber bortigen berftarften ruffifche rumanifchen Rorps lief ben ruffifchen General Camaroff ebenfalls im Untlaren über bie weiteren Abfichten Madenfens. Dit bem Ungriff auf bie ftarte befestigte Stellung bet Zargu Bin füb. lich bes Bulfan-Baffes murbe bie einzig bafiebenbe bligartige Durchführung biefes genialen Felbaugsplanes Sinbenburge am 15. Rovember begonnen.

## Durchführung bes Operationsplanes.

15. Robember begonnenen Offenfineigniffe in zwei Phafen einteilen und

u) Erfie Phafe: Uebergang ber Mrmee Falfenhanns über bie Transfplog. nifchen Miben, Donau-Meberfetung ber Memee Madenfens, Froniveranberung gegen Often und Anfchlugberftellung beiber Gruppen im Raume bes Mit-

b) Bweite Phofe: Madenfen libernimmt Obertommanbo über bie berbuns beten Streitfrafte in Rumanien. Bormarich gegen bie Argefu-Linie, Forcie-

Raume Bnfareft-Bloeffi.

Eine im Wefen ahnliche Methobe murbe bei bem Uebergange ber Armee Madenfen's ifber bie Donau eingehalten. Mur war hier feine fo ausgesprochene Rolonnenteilung nötig, ba biefe Streitfrafte nicht berart enge Terrain-Defileen au paffieren hatten, wie bie Rorbarmee. Infolgebeffen tonute gleich bas Groß ber Donau-Armee auf bas norbliche Ufer geworfen und nur mit Flantierungs-Auftragen beiraute Abteilungen bei ben öftlicher gelegenen Stromiber-gangen (Rufticut, Tuivatan, Giliftria) belaffen werben, mahrenb gleichzeitig bie Berteibigung ber Dobrubicha-Front unb bie Wefthaltung bes bortigen ruffifche rumanifchen Beeres bulgarifchetürfifche

jug gezwungen und ber britte Angriffs. faffel tonnte aus bem Torgburger Baffe

burch bie Befetjung Campolung's ben

neuen Angriffsfront bemirten.

Divifionen fibernahmen.

Rach Ueberfetung ber Donau und Raumgewinnung bis in bie Linie

Roffori be Bebe-Meranbria unb be-

wirfter Berbinbungsherftellung mit ber

Norbgruppe Faltenhann wurbe eine

Schwenfung gegen Rorboften burchge-

flibrt, um in bie Linie ber nunmehr

gegen Often gerichteten Gefammtfront

Argefu bielt jeboch biefer nunmehrige

fühliche Flügel eine ber Sauptfront

gegenüber borgeichobene Bofition ein,

um feindliche Zwifchenftellungen burch

Flantierung ober Umfaffung jum Fallen

ad b) Mit bem Gintreffen an ber Urgefu-Linie mar bie Bifbung einer

ludenlofen, einheitlichen Angriffsfront

bon ber Donau bis gu ben Transfple

banifden Alpen beenbigt, wie bie Unter-

ftellung fammtlicher an bem Felbzuge

in Rumanien beteiligten Streittrafte

unter bas Obertommanbo Dadenfens

beweift. Die Fortführung ber Offen-fibe ift, wie bie Ereigniffe ber fetten

Tage , fpeziell bie fiegreiche Forgierung

ber Argefu-Linie zeigen, auf bem Prin-

gipe ber boppelten ftrategifchen Um-

faffung ber jeweiligen rumänifden Front

aufgebaut. Die Borbebingungen gu

biefem Manover find flets borhanden,

folange fich bie Offenfibe gwifden ber

Donau und bem fiebenburgifden Greng-

gebirge nach bormarts bewegt, ba bie im

Prahomas und Bugen-Tale im Rorben

und an ben Donau-llebergangen im

Guben und Often operierenben Beered.

forper ju Umfaffungegmeden bermenbet

werben tonnen, fobalb fich ber ftrate-

Die Ginnahme ber Festung Bufareft

ift bom militarifchen Ctanbpuntte aus

enischieben nicht so hoch einzuschäben, wie bom politischen. Gur ben Felbzug gegen bas rumanische Reich fiellt ber

Fall Butarefts nur eine Epifobe bor,

bie feine befonberen ftrategifchen Ron-

gifche Moment bagu ergiebt.

gelangen. Bis jum Unterlaufe bes

Die bisherige Durchführung ber am

nd n) Strategifch beurteilt ftellt, bie Offenfibe ber Streiffrafte Gallenbauns gegen Rumanien einen Bormarich in Staffeln bont rechten Fligel an bon Rorben gegen Guben bor, ber fich bann eine Aufschwenfung nach lints behufs Berftellung einer neuen Front gegen Often anichlof. Bebe Staffel ichmentte nach Erreichung bes ihr gestedten ftrate-gifden Bieles gegen Ofien auf, um fich fulgeffibe ber neuen Front am finten Glügel angufdliegen. Bur Durchques rung ber transfulvanifchen Mipen war bie fiebenburgifche Urmee ben borhandes nen Pafftragen entfprechent gwifden Orfoma und bem Bugea Zale in fechs Rolonnen gegliebert. Bier berfelben ftellten bie eigentlichen Angriffstolonnen (Bulfan Dag bis Tombfer Baf) bor, mahrend ben beiben Flügelfolonnen bei Orioma und im Busen-Tale hauptfach-lich bie Aufgabe gufiel, burch Fefinaltung ber gegenüberftebenben feinblichen Deerestorper Flantierungen ber Offenfin-Attionen bon Weften unb Often gu berhindern. Der ftaffelformige Bormarich wurde von ber rechten Offenfin-Rolonne mit bem Borftofe gegen Ergio-

ma eingeleitet. Diefe Rolonne mußte

naturgemäß bie größte Starte haben,

weil fie als erfte in Feinbesland eine

brach, und ben weiteften Deg (bis Cras

joma) gurlidgulegen hatte, um ben burch

bie öftlicher gelegenen Baffe borbringen

ben Rolonnen bei ben folgenben Front-

wechfel genügenb Raum gum Muffchmen-

ten und Flügelonfolug füblich bes Saupttammes ber Transfplvanifchen

Rach Erreichung bon Erajowa

fcwentte biefe Rolonne gegen Dften auf

und trat ben Bormarich gegen bie Mit-

Linie an, mabrent bie abgeschnittene

rumanifche Garnifon bon Orfowa bon

ber ihr gegenüberftebenben öfilichen -

ungarifchen Geiten - Rolonne in bie

Berge versprengt wurde, und bie bei

Bibin, Lom Palanta und Rachowo fiber

bie Donau gegangenen bulgarifchen Mbs

feilungen eimaige Unternehmungen ber

entlang ber Donau berteilten rumanis

fchen Detadhements gegen ben Milden

und fühliche Flante ber fiebenbürgifchen

Dit ber Erreichung bes mittleren Alts

Canfes murbe bie rumanifche Berteibis

gungaftellung im nörblichen Mit-Mb-

Schnitte unhaltbar, ber gweite Ctaffel,

bie burch ben Rotenfurm-Bag bor-

gebenbe Ungriffstolonne, erhielt Luft,

und tonnte aus bem hochgebirge in bie Gbene bebouchieren. Diefer Bormarich

bebrobte bie norblide Flante ber entlang

bem öftlichen Alt-Ufer geplanten rumä-nischen Defensiv-Front, bie überbies burch ben mittlerweile bewertstelligten

Uebergang ber Urmer Madenfen's über

bie Donau bon Guben aufgerofit ju werben in Gefahr geriet. Rachbem ber Feind bie Aleffront geraumt hatte, ichwentte ber zweite Staffel gegen Offen

auf und trat in gleicher Sobe mit bem erften ben Marich gegen bie Linie Beiefchti- Curing b'Arges an. Baffelbe

Spiel mie en bem Bluffe Uft wieberholte fich, als biefe Gruppe ben Oberlauf bes Fluffes Argeju überschrift. Ort rumanische Defensiv-Abschnitt bei Campolung wurde babarch in Flante und

Alpen gu fcaffen.

Armee bereitelten.

fequengen nach fich gieben wirb. Gine weit wichtigere Stellung in biefer Binficht nimmt ber Gifenbahn-Anotenpuntt Ploefchti, ferner bie Stadt Bugen ein, ba beren Befignahme ben gentral-europaifchen heeren bie Rontrolle iiber bas gefammte Elfenbahn-Sbftem ber oftlichen Balachei fichert. Die gegenmartigen Operationen bei Bufareft nehmen gwar begreiflicher Beife bas Sauptintereffe ber Welt in Unfpruch, ber gleichzeitige Bormarich bes norblichen Flügels ber berbunbeten Streittrafte entlang bem Gub- und Guboft-Fuße ber Transfplvanifchen Alpen ift jeboch ftrategifch weit bebeutungsboller, ba er nicht nur bie lette Berbinbung Bufarefis mit Ruftlanb unterbricht, fonbern fammtliche öftlich Butareft befinblichen rumanifch-ruffifden Streitfrafte in eine recht unangenehme Situation bringen und jebe eventuell öftlich und nordöftlich Butareft geplante Bwifchenftellung berfelben leicht bon Weften ber flanfieren fann. Ob bie Rumanen nach bem Falle bon Butareft noch eine Stellung an ben Gluffen Prabova Jalomiga, ober bem

> Reben biefer beinahe egergierplats magig pragifen Musfuhrung bes bis in bas fleinfte Detail burchbachten genialen Rampagne-Planes bes gentralserropais ichen Generalftabes ift noch gang befonbers bie blipartige Schnelligfeit, mit melder biefe Offenfibe angefest und ins Rollen gebracht wurde, ferner bie gang auhergewöhnlichen Marich- und Rampfletftungen ber berbunbeien Truppen herborgubeben. Der Uebergang ber Urmee Fallenhann's ilber bie Transinfvanifchen Alpen übertrifft in vielen Buntien die historifden Alpen-Uebergange Ropo-leon's und Hannibal's, befonders wenn man bie Jahreszeit und ben Diberftanb ethes in permanenten Berteibigungs werten geichühten, außerft bartnadig tampfenben Gegners in Betracht giebt. Gleicherweife waren bie Marichleiftungen ganzer Urmee-Rorps einsach phanome-nal. Go legte 3. B. bie burch ben Bullan Baß borgegangene Offensib-Kolonne Fallenhann's in ber Zeit bom 18. Rovember bis 2. Dezember, - affo in 14 Tagen - eine Strede bon 160 Meilen (Zargu - Jin - Crajowa - Argefu Glug) gurlid und nahm wahrenb biefer Beit an brei großen Schlachten teil. Anbere Truppentorper hatten abnliche Marfcleiftungen aufzuweifen.

babinter gelegenen Bugen - im Un-ichluffe an bie Dobrubica-Armee Ge-

neral Sacharoff's - begieben und bamit

eine ununterbrochene Linie bon ber

fiebenbiltgifden Grenge bis gum

Schwarzen Deere bifben werben fonnen

ober nicht, hängt ganglich bon bem Fort-

fcreiten ber Operationen bes nörblichen

Flügels ber berbiinbeten Streitfrafte ab.

Es ift baber leicht begreiflich, wenn bie fo guriidhaltenbe beutiche oberfie Secrenleiting in ihrem amtliden Berichte bom leitung in ihrem amtlichen Berichte bom beitten Dezember bie Saltung ber Truppen als "über jedes Lob erhaben" erflart. Daß trot biefer Schnelligteit des Morsmariches sich, soweit betannt, nirgends eine Loderung des Jusammenhanges der Armee-Körper ergab, und jeder Teil seine Aufgabe zur gegebenen Zeit und am zugewlesenen Orte richtig durchssührte, beiweilt ein berartiges Erfosen der Situation dies zum einzelnen Soldann berwe, wie all in der Kriegsgeschlichte seine zu linden ift. fcichte fetten gu finben ift-

## Der Borftoß deutider Corpedobootsfreitfratte in den Kanal.

In ber Racht bom 26, gum 27. Ditober, fo melbete ber Abmiralftab, ftiefen Teile unferer Torpebobootafte ittrafte aus ber beutiden Budit burch bie Strafe Lover-Calais bis jur Linie Follenal por, Die Unternehmung ftellt einerfeits bem wagemutigen Betätigungsbrong unferer Torpebobootmaffe ein rubmvolles Beugnis aus, andererfeits befagt bie erwiefene Doglichfeit, bag beutiche llebermafferftreittrafie ungehinbert bis in ben Ranal bringen tonaten baß ber Erfunbungs- und Wachbienft ber britischen Flotte auf recht schwachen füßen fieht. Da bie beutschen Streilsträfte von einem Kommobore geführt wurden, — wie es in der Mittetung bes Admiralftabs beist, vom Kommo-bore Michelsen — so ift anzumehmen, baß es fich um eine größere Buhl bon Booten handelte. Dog biefe bie Fahrt bon ber beutschen Bucht bis in ben Ranal - bom Eurhaven ober Bremerhaben bis jur Girage Dover-Calais beträgt bie Entfernung bereits 340 Geemeilen - unbemertt bon ben englifden Streit-fraften auszuführen vermochten, wirft ein eigentümliches Licht auf Die Aufmertfamteit ber Befatungen ber angeblich gablreichen englischen Borpoftenfahrs genge, fowie auf bie gefamten Gide-tungomaftregeln. Alls unfere Recuger am 3. Dezember 1914 bei ihrem Borftof Darmouth und am 16. Dezember Gearborough, Hartlepool und Whitby bombarbiert hatten, erhob fich in Engiand ein Sturm ber Entruftung über bas Berfagen bes Borpoftenbienfles. Das mals außerte ber Erste Lord ber Abmis ralität, es fei nicht möglich, fich gegen folche Streifzige au schüten. Eine Fahrt über bie "schmale" Norbsee tonne rasch ausgeführt werben. Man tonne ben Feind an folden Unternehmungen taum inbern. Run banbelt es fich um eine Sabrt fiber bie "fcmale Rorbfee" bin-aus! Aber auch jeht wird bie brittiche



Rommobore Michelfen.

nicht verlegen fein. Immerbin bliefte bie öffentliche Meinung in England ein groiffes Chamgefühl nicht vets bergen tonnen. Der Borftog unferet Torpeboboote in ben Ranal bedeutet einen barten Schlag für bas Anfeben ber britifchen Flotte.

Es ift nicht bas erfte Dal, bag unfere

Torpeboboote von ihren Stuppuntten aus weite und erfolgreiche Fahrten uns ternommen haben. Mehrfach gelang es ihnen, feinbliches Schiffsmaterial gu betnichten. 3m fernen Diten, gleich gu Beginn bes Rrieges, verfentte bas Torpebos boot "S 90" ben japanifden Kreuger "Tataifdio" bor Tingtan am 17. Ditober 1914. In ber Rorbfee wurde fers ner am 17. August 1915 ein englischer Kreuger ber "Arethufa"-Rlaffe bon einem beutschen Torpeboboot vernichtet. Dann murbe gelegentlich eines Borftoges unferer Torpeboboote in ber Racht bom 10. jum 11. Gebruar biefes Jahres ein moberner englifder fleiner Rreuger bom "Arabis" : Inp berfentt. Enblich murben noch eine Reihe Meiner feindlicher Johrzeuge bon unseren Torpebobooten gerflort. Der Ruhmesing für bie beutsicht Torpeboboolswaffe war ber 21. Mai biefes Jahres. Diet bewies fie in ber Schlacht vor bem Glagereal, bag fie nicht nur "eine Maffe ber Racht" fet, fonbern bag auch in ber Tagianat monde Chancen gegeben werben, um eit Einsehen von Torpebobooten gu rechte fertigen, Mus ben Berichten über bie Schlacht geht hervor, bag unfere Torpeboboote burch ihr frifdes Draufgun-gertum eine Reihe von bemertenswerten Erfolgen erringen tonnten. Ja, man barf fagen, mehrere ihrer Angeiffe wa-ren von allerhöchstem Bert. Für ge-wöhnlich besteht die Aufgabe ber Torpeboboote int Borpoftenbienft. Biet leiften fie in Oft- und Rorbfee vorgiif liches. In ber Ofifee lag ibnen auch bie Sicherung ber beutiden Sanbolifchiffahrt ob. Aber auch im Mufbringen feinblicher und neutraler, mit Bannmat belabener Rauffahrer bollbrachten fi Die - altere - Torpebowaffe mufife

notilelich hinter ber füngeren Schwefter, ber Unterfeebootvaffe, gurudtreten. Gin Unterfeeboot vermag burch feine wertvolle Eigenschaft, unter ber Wafferoberflache berichwinden ju tonnen, wenn ce bie Un ftanbe erheifchen, weit meht gu leiften als ein Torpeboboot. In ge-wiffen Fallen, befonbers in ber Racht, zeigt fich jeboch bie beffere Schnelligteft bes Torpeboboots pon Wichtigteit, Co lange bas U-Boot noch nicht über ein Gefdwindigfeit berfügt bie ber beb Tore peboboots einigermagen gleichfommt, nirb bas Torpeboboot feinen Blat unter ben Kriegsichiffinden bewahren. Det Borfiog in ben Ranal nun leat erneid Beugnis für die Richtigfeit biefer Ans ficht ab. 2. Berfius.

Die glatte Abmidlung bes in feinen Details tompligierten Rampagne-Planes, fülnt ber Welt abermals bie firatenife Meifterfchaft ber beutschen Bergith